

Falling Down

Dark side of life /NEUES KAPITEL ONLINE!!!!

Von Sinia

Kapitel 18: Tom und Sirius, Rückblicke in die Vergangenheit Teil 6

Kapitel 15

Tom und Sirius, Rückblick in die Vergangenheit Teil 6

~°~°~° Rückblick letztes Kapitel

"Die Chancen stehen 50 zu 50, das es beide überleben, oder beide sterben..." Randall lächelte matt...

"Aber Sirius ist stark, er wird es schon schaffen... Immerhin hat er dir damals versprochen dich nicht alleine zu lassen... Und das wird er auch nicht tun, niemals.. Doch sollte das Kleine sterben, sollte euer Sohn sterben, stirbt ein Teil von Sirius ebenfalls.. Als Veela hat er jetzt schon eine starke Verbindung zu dem ungeborenen.."

~°~°~° Rückblick Ende

"Ich weiß. Nur ich verstehe nicht, wieso jetzt? Keiner unser Jungen hatte diese Probleme gemacht und sie alle werden unübersehbar beeindruckende Zauberer." Er beugte sich etwas mehr über Sirius und drückte der schwangeren einen Kuss auf die Stirn. Als er seinen Kopf hob sah er in eisblaue Augen, die ihn müde ansahen.

"Tom.." flüsterte Sirius leise und müde..

"Was.."

"Du bist zusammengebrochen mein Junge.." meinte der Heiler ernst..

"ich sagte doch du sollest auf dich achten.."

"Das tat ich doch auch.. Nur..." Sirius stoppte und richtete sich langsam und müde auf...

Doch Tom drückte ihn sofort zurück in die Kissen. "Du solltest liegen bleiben. Ein Zusammenbruch am Tag reicht aus."

Strafend wurde er daraufhin von seinem Partner angesehen, dieser wollte nicht liegen bleiben, er war nicht der Mensch oder eher die Veela dafür...

Doch plötzlich schnappte er nach Luft und kurz darauf verkroch er sich unter die Decke..

Musste ja nicht jeder bei seiner Umwandlung zu sehen...

Tom und der Heiler hatten beide die Zeichen erkannt und letzterer ließ das Paar dann doch noch allein.

"Schatz komm wieder hervor. Wir sind beide allein", sagte der Lord sanft und versuchte ihm die Decke vom Kopf zu ziehen.

Knurrend und leise fauchend kam der Jüngere wieder unter der Decke hervor und sah an sich hinunter...

"Na ganz toll.. reichst du mir bitte andere Kleidung aus dem Schrank?!"

Ein wenig schmunzelnd erhob sich Tom und ging zum Kleiderschrank. In weiser Voraussicht hatte Sirius schon seine Kleidung für diese Situation heraus geräumt und Tom griff das oberste liegende Nachthemd. Er reichte es seiner 'Frau' und drehte ihr den Rücken zu. Immerhin kannte er Sirius lange genug, dass er die ersten Tage nach der Umwandlung etwas empfindlich war und sich ungerne nackt zeigte.

Dankend nahm es Sirius an.. Schließlich entkleidete sie sich und kleidete sich auch wieder an...

"Kannst dich wieder umdrehen.." meinte Sirius nun leise und mit einer kaum merklich helleren Stimme...

Sie hatte sich an den Bettrand gesetzt und sah zu Tom hoch..

"Wunderschön", sagte Tom und strich seiner Frau über die Wange. "Aber was will ich von einem solch einmaligen Geschöpf wie dir erwarten." Er küsste sie auf die Stirn.

"Und nun, sag mir ehrlich, wie es dir geht."

"Soweit geht es mir gut, wirklich.." Sie lächelte und hielt Toms Hand fest, küsste die Handinnenfläche, wie sie es immer tat wenn sie ihn beruhigen wollte...

"Ich bin nur etwas müde und ausgelaugt... Dennoch.. mach dir keine zu großen Sorgen, es wird gut gehen."

Der dunkle Lord kniete langsam vor ihm nieder und sah in die schönen Augen.

"Das hoffe ich, mein Engel." Seine Hand berührte den gerundeten Bauch und spürte die kleinen Bewegungen ihres Sprösslings.

Lächelnd beobachtete Sirius diese Geste seines Partners und schließlich begann sie sanft dessen Haar zu streicheln..

"Es wird gut gehen.. Ich lasse dich nicht alleine, das habe ich dir doch versprochen.. Wer rettet sonst die Todesser und dich vor unseren Söhnen.."

"Wie wahr", sagte Tom leise und drückte noch einen Kuss auf den Bauch. "Ich bezweifle, dass Kai nicht auch so ein Frechdachs wird.

Du solltest etwas schlafen. Ich lege mich auch zu dir, wenn du es wünschst."

"Holst du vorher die Kinder? Ich hätte sie gerne hier.. In letzter Zeit habe ich sie so selten gesehen..."

Lächelnd blickte die Frau ihren Liebsten an und rutschte dann vorsichtig wieder ins

Bett zurück

Die Bitte war nicht schwierig zu erfüllen, denn alle drei standen abwartend vor der Tür. Wobei Kai weinend an seinen beiden Brüdern hing.

Er nahm seinen jüngsten schnell auf die Arme und ließ ihn auf das Bett, wo dieser schnell in die Arme seiner Mama krabbelte.

"Mein Kleiner, was ist denn los.." Sirius drückte ihren jüngsten Sohn an sich...

Zärtlich strich sie ihm die Tränen weg und küsste lächelnd seine Nasenspitze, die anderen beiden waren auch zu ihr aufs Bett gekrochen und kuschelten sich an sie...

"Daddy auf den Boden gefallen", sagte Kai schniefend. Es hatte ihm Angst gemacht seinen geliebten Dad so zu sehen und sein Papa hatte auch so verängstigt geguckt.

"Mir gehts ja wieder gut, siehst du.. Dein kleiner Bruder macht mich nur etwas müde weist du.."

"Dann musst du schlafen und im Bett bleiben", sagte Kai wie selbstverständlich und erntete von seinem Papa ein Augenzwinkern und seinem Daddy einen kleinen Seufzer.

"Hast ja Recht. Ich bleib auch im Bett, aber nur wenn meine Familie schön bei mir bleibt und ihr drei mit mir kuschelt."

Tom beobachtete wie seine Söhne dem nur zu gerne nachkamen. Er selbst setzte sich auf den Bettrand und schaute lächelnd auf seine Familie.

Yuki hatte als großer Bruder seinen Arm um Kai gelegt und seine Hand auf den schwangeren Bauch gelegt und Chrno lag auf der anderen Seite von Sirius.

"so lässt's sich Leben.." grinste die Veela leicht und kraulte Chrno durch das schwarzviolette Haar..

"Tom, legst du dich zu uns?!"

Der Einladung kam Tom natürlich schnell nach und er legte sich neben seinem mittleren Sohn.

Es war ein schönes Bild, fand er. Ihre Familie wirkte so friedlich, dass man kaum daran denken konnte, was in wenigen Wochen auf sie zukommen würde

Flashback ende

"Es war ein harter Schlag für uns damals nicht?!" Sanft küsste er die Brust seines Geliebten..

"Als sie uns Sky damals nahmen.."

Tom atmete tief durch und zog Sirius enger an sich.

"Ja, das war es und es hat mich fast umgebracht dich so zu sehen."

"Ich weiß Tom, ich weiß.. Und es tut mir leid das ich dir so viele Sorgen bereitet habe... Ich hätte einfach besser auf Sky achten müssen.."

"Du konntest rein gar nichts dafür. Also hör mit deinen Sorgen auf. Die Geburt war anstrengend und du hattest kaum Kraft dich zu bewegen. Ich habe dir nicht einmal

Vorwürfe gemacht. Wieso auch, ICH hätte dich nicht allein lassen sollen."

"Ich bat dich die Kinder zu holen Tom.. Es war also meine Schuld.." Er richtete sich müde auf und beugte sich über seinen Partner, so das sein Haar sie beide wie ein Schleier umhüllte...

"Ich war schwach, ich hätte aufpassen müssen.."

"Lass uns nicht mehr daran denken. Letztendlich hatte keiner von uns beiden Schuld. Dumbledore war es, der deine Schwäche und meine Abwesenheit ausgenutzt hatte. Du hättest nichts tun können. Sky hatte zu der Zeit noch all deine Magie genommen." Er ließ die seidigen Strähnen durch seine Finger gleiten und sah liebevoll in die eisblauen Augen.

"Dennoch.. ich hätte ihn schützen müssen, mit meinem Leben, aber ich hab versagt..." Tränen sammelten sich in den Eisblauen Augen und tropften auf Toms Brust...

"Und ich hätte dich und Sky verloren? Liebling, du hast getan, was du konntest. Außerdem haben wir ihn wieder. Ich weiß, dass er gelitten hat, aber er wird glücklich mit Draco und Blaise werden. Alles andere ist nicht mehr wichtig.

Natürlich wird Dumbledore zahlen", versprach Tom und tröstete seinen Mann. Leicht zitterte Sirius als er daran zurück dachte...

Rückblick

Erschöpft aber glücklich sah Sirius seinem Partner hinterher wie er die Kinder holte... Und dann begann er ersteinmal das kleine Etwas in seinen Armen zu Stillen... Nicht wissend was auf ihn zu kam...

Es war nicht schwer für ihn durch die Schutzzauber zu kommen. Viele hier kannten ihn und hatten Respekt. Kaum einer dachte daran, dass er böses im Sinn hatte, aber das hatte er auch nicht, überlegte er.

Er betrat das Zimmer aus dem leise Stimmen kamen und beobachtete Sirius Black mit einem kleinen Baby im Arm. Ein Baby, dass er brauchen würde und ihn zu mehr Macht bringen würde.

"Na mein Kleiner..." Sirius lies seinen Jungen ein Bäuerchen machen und blickte ihm dann in die grünen Augen..

"Mein Engel.." flüsterte er leise, doch dann blickte er auf und seine Augen spiegelten kurz darauf pures Entsetzen wider.

"Dumbledore... Was..Was machen sie hier?!"

"Was ich hier tue? Eigentlich wollte ich nur wissen, ob es wahr ist. Ob es wahr ist, dass Tom seine kleine Hure aus den Augen gelassen hat."

„Nebenbei gesagt", setzte Dumbledore fort. "Hörte ich, dass ein mächtiges Kind auf dem Weg ist geboren zu werden und ich beabsichtige nicht, es in euren Händen zu lassen." Mit diesen Worten ging er dichter auf Sirius zu.

Sirius rutschte sofort im Bett zurück und drückte seinen Sohn enger an sich...

"Du wirst ihn nur nicht bekommen... Nimm dir ein anderes Kind, aber nicht MEINEN Sohn.."

"Dein Sohn? Er ist der Sohn einer Hure und eines Monsters. Er wird nicht so verdorben wie eure anderen Kinder. Und was willst du schon gegen mich tun? Du bist schwach und jeder Magie beraubt durch euren Bastard." Fast schon mit Leichtigkeit entriss er Sirius Black das Baby, welches in seinen Armen sofort anfang zu weinen.

Er beachtete Sirius nicht, wie dieser aus dem Bett fiel und ging statt dessen zu der Krippe mit der schönen Decke, um auch sie an sich zu reißen.

Sirius wimmerte als er zu Boden ging und versuchte sich sofort wieder aufzurichten...

"Dumbledore, gib mir meinen Sohn wieder.. Selbst du..kannst nicht so tief gesunken sein..."

Er blickte den Alten kalt an, dennoch musste er acht geben, sein Sohn war in Gefahr...

"Tief gesunken? Das wohl nicht. Dein Sohn wird mich zu Macht bringen und zwar mehr Macht als du dir vorstellen kannst und er wird deiner Familie den Untergang bringen." Dumbledore griff sich die Babydecke und warf einen letzten abschätzigen Blick auf die zusammengesunkene Kreatur auf dem Boden, ehe er den Raum verließ.

Sirius wollte aufstehen und hinterher, doch brach er sofort wieder zusammen..

"NEIN!! Dumbledore.... Gib..gib mir MEINEN SOHN WIEDER!!" schrie Sirius als er wieder zu Boden sank.. Doch mehr brachte er nicht heraus, die Schmerzen in seinem Unterleib machten sich nun deutlich bemerkbar und er klappte wimmernd zu Boden...
"Tom... Tom.."

Rückblende ende

Die Erinnerungen bekamen Sirius nicht gut, das merkte Tom schnell. In seinen Armen zitterte sein Mann und flüsterte immer und immer wieder Sky's Namen.

"Es geht ihm gut, mein Engel. Er ist in Sicherheit und ganz Slytherin passt auf ihn auf", sagte er mit beruhigender Stimme.

"Ich weis, dennoch... Es war meine Schuld, mein Fehler..." Seufzend schloß Sirius die Augen und schmiegte sich so eng wie nur möglich an Tom und küsste dessen Hals..

"Lass uns schlafen.."

Schmale Arme schlangen sich von hinten um den Hals des Hogwartsprofessoren und lange Haare, schwarzrot, fielen an ihm vorbei..

"Hallo mein Liebster.." raunte ihm eine sanfte 'Tenorstimme' ins Ohr und sein Hals wurde geküsst...

Regulus wollte seinen Partner überraschen, er würde nun nämlich die Rolle des Schularztes übernehmen...

Doch Severus, der durch seinen guten Spürsinn schon längst entdeckt hatte, wer hinter ihm stand, machte sich innerlich grinsend und äußerlich mit einem ernsten Gesicht von ihm los.

"Mr. .. wer auch immer, ich bin gebunden und verbiete mir jegliche anstößigen Berührungen ihrerseits", sagte er entschieden und widmete sich seinem Trank, den er für die Krankenstation aufsetzen sollte.

Regulus lachte leise..

"Schade... Jemanden wie sie würde ich nicht von meiner Bettkannte stoßen..." Er seufzte leise und schmiegte sich an Severus..

"Wobei ich ja eigentlich dachte, wir könnten es eventuell noch einmal mit einem Kind versuchen... Aber so.." Er löste sich von Severus und ging zur Tür.

"Ich werde sie nicht mehr belästigen Professor Snape, richten sie Grüße an ihren Partner aus..." damit verschwand er geschickt und innerlich lachend aus dem Raum..

Severus seufzte kurz auf und stellte seinem Partner nach. Erleichtert stellte er fest, dass seine Schüler in ihren Betten steckten und keiner auf den Gängen anzutreffen war.

In kurzer Zeit hatte er sich Regulus geschnappt und ihn an der kühlen Wand festgenagelt.

"Ein weiteres Kind? Ich hätte nichts dagegen, schöner Mann", sagte Severus und begann sanft den Nacken des anderen zu verwöhnen.

Der etwas Kleinere schmiegte sich sofort an seinen Partner und schnurrte leise wie eine Raubkatze...

"Mhm... ich dachte ja eigentlich das 'du' gebunden bist.."

Ein Lächeln erschien auf Regulus' Lippen und er sah zu seinem Partner nach oben..

"Für so ein schönes Wesen wie dich mache ich eine Ausnahme", wisperte Severus und gab schließlich die Charade auf.

"Was machst du hier? Ist es nicht zu gefährlich für dich hier?" Fragte er besorgt.

"Der Alte kennt mich doch gar nicht mehr, ich trug hier immer eine Illusion über mein Aussehen, wie auch Sirius... Und weshalb ich hier bin.. Sagen wir es so, Poppy ist seit vorgestern im 'Urlaub', ein Urlaub, aus dem sie nicht wieder kommen wird und ich übernehme die Stelle hier..." Lächelnd küsste er die Nasenspitze seines Geliebten..

"Außerdem muss ich Blaise behandeln, er hat für übermorgen eine Operation angesetzt..."

"Ich bin froh, dass du es übernimmst und er endlich den Schritt wagt. Ich bereite gerade ein paar Tränke dafür vor", sagte Severus und zog Regulus mit sich in seine Räume. Dort waren sie immerhin sicherer vor fremden Blicken.

"Sky und Draco wissen noch nichts davon, also sage nichts, ich weiß doch wie gern du manchmal plapperst..." Immer noch lächelnd setzte sich Reg auf die Couch...

"Plappern, ich? Ich bin ein Hüter in Geheimnissen", sagte Severus gespielt entsetzt.

"Ich bin einfach nur erleichtert. Blaise hat nun eine viel bessere Chance. Pomfrey ist in solchen Dingen einfach nicht begabt und sie verabscheut unsere Arten. Elfen, Veelas und Vampire stoßen sie ab und sie kümmert sich oft nur notdürftig um sie. Mehr als einmal kamen die Slytherins zu mir."

"Ich weis.." Reg rieb sich die Ohren..

"Ich hab mir ja immer das Gezeter von dir anhören müssen..." Leise seufzte er und streckte die Hand aus..

"Kommst du zu mir?! Mir ist kalt ohne dich..." Er meinte es sogar ernst, ohne Severus wurde ihm irgendwie kalt besonders in letzter Zeit...

Nur zu gern kam er der Bitte nach. Stellte aber vorher das Feuer unter dem Kessel aus. Er schloss seinen Mann in die Arme und wärmte ihn mit seinem eigenen Körper.

"Du fühlst dich wirklich kalt an. Du wirst doch nicht krank, oder?"

"Weiß es nicht.. mir ist schon seit Wochen immer wieder kalt..." Reg schmiegte sich an seinen Partner...

"Keine Ahnung wieso..."

"Du bist ein Heiler, mein Liebling. Vielleicht sollten wir Sirius Hausarzt aufsuchen." Sagte Severus und führte ihn zu einer anderen Couch, in seinen ganz privaten Räumen. Dort holte er eine Decke und legte sie um den leicht fröstelnden Körper. Trotzdem ließ er ihn die ganze Zeit nicht aus seinen Armen.

Nur langsam wurde Regulus wieder warm und er begann wieder leise und wohlwollend zu schnurren...

"Da war ich schon, der meinte, es liege daran, dass du zu lange und zu weit weg bist. Hier hinter den Mauern fühl ich dich kaum noch, manchmal sogar Tagelang gar nicht..."

"Dumbledore und seine dämlichen Schutzzauber", grummelte Severus. "Jetzt bist du ja bei mir. Es wäre auch nicht schlecht, wenn ich deinen Decknamen erfahren würde."

Reg grinste leicht..

"Regulus Snape... Dein Partner... Tom hat lediglich meinen ganzen Stammbaum und meinen Nachnamen geändert.. "

"Na dann müssen wir wenigstens nicht wie zwei verliebte Teenager nachts durch die Gänge streifen", schmunzelte der Meister der Tränke und verwöhnte seinen Schatz mit Küssen.